

1. Strukturwandel im Laufe der Zeit

Jahrgangsstufe 10 Gymnasium

Lehrplan-Kapitel 10.1.2

Thema der Stunde

- Die verschiedenen Arten des Wandels in der Wirtschaftsstruktur anhand von Beispielen erklären

benötigte Medien

<input checked="" type="checkbox"/> Tafel	<input checked="" type="checkbox"/> OHP-Folie	<input checked="" type="checkbox"/> Beamer (PPT)	<input type="checkbox"/> SmartBoard
<input checked="" type="checkbox"/> ABB	<input type="checkbox"/> Buch	<input checked="" type="checkbox"/> Videofilm	<input type="checkbox"/> Audio-CD
<input type="checkbox"/> Internet	<input checked="" type="checkbox"/> Kärtchen mit Begriffen		

Lernziele:

- Das erste Teilziel ist erfüllt, wenn die Schüler nach der ersten Unterrichtssequenz die drei Wirtschaftssektoren erklären und mittels Beispielen wiedergeben können.
- Die zweite Einheit verfolgt das Feinziel: Die Schüler wissen, dass es einen Wandel in der Erwerbstätigenstruktur nach Sektoren in entwickelten Volkswirtschaften zu verzeichnen gibt und können Gründe nennen.
- Das nächste Teilziel ist erfüllt, wenn die Schüler neben dem sektoralen Strukturwandel auch den intrasektoralen und den regionalen Wandel in der Wirtschaftsstruktur definieren können.
- Wenn die Schüler einen Überblick über die Veränderung der Wirtschaft im Ruhrgebiet, im Laufe der Zeit, geben können, ist das letzte Teilziel der Schulstunde erreicht.

Folie ① Entwicklung des Menschen im Laufe der Zeit:

*Hinweis:
Bild ist leider nicht mehr
verfügbar!*

Arbeitsblatt ① Folie ②:

Begriffe zu den Wirtschaftssektoren

Landwirtschaft, Produzierendes Gewerbe, Fischerei, Forstwirtschaft, Urproduktion, Industrie, Handwerk, Bergbau, Energiewirtschaft, Nicht-materielle Güter, Informations- und Kommunikationstechnik, Technologie, Handel, Dienstleistung, Jäger, Winzer, Landwirt, Schreiner, Bauarbeiter, Näherin, Lehrer, Banker, Zahnarzt, Soldat, Hotelfachfrau, Rechtsanwalt

Arbeitsblatt ① Folie ②:

Arbeitsblatt 1

Wirtschaftssektoren

Primärer Sektor

Sekundärer Sektor

Tertiärer Sektor

=

=

=

Zum Beispiel:

Zum Beispiel:

Zum Beispiel:

Lösung Arbeitsblatt ① Folie ②:

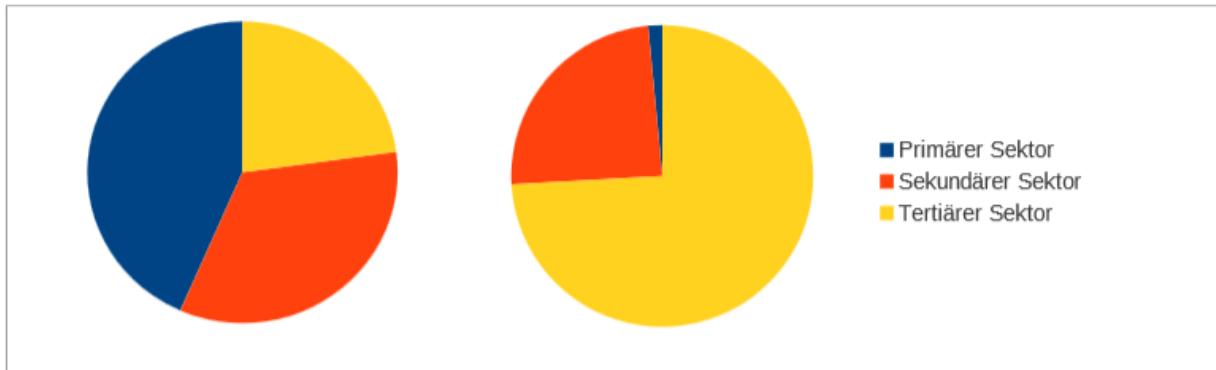
Arbeitsblatt 1

Wirtschaftssektoren

Primärer Sektor	Sekundärer Sektor	Tertiärer Sektor
= Urproduktion	= Produzierendes Gewerbe	= Dienstleistung
Landwirtschaft Fischerei Forstwirtschaft	Industrie Handwerk Bergbau Energiewirtschaft	Nicht-materielle Güter Informations- und Kommunikationstechnik Technologie Handel
Zum Beispiel: Jäger Winzer Landwirt	Zum Beispiel: Schreiner Bauarbeiter Näherin	Zum Beispiel: Lehrer Banker Zahnarzt Soldat Hotelfachfrau Rechtsanwalt

Folie ③:

Kreisdiagramme zur Erwerbstätigenstruktur nach Wirtschaftssektoren in Deutschland im Jahr 1882 (links) und 2015 (rechts)



Quelle: eigene Darstellung Daten statistisches Bundesamt

Kreisdiagramm zur Erwerbstätigenstruktur nach Wirtschaftssektoren in China im Jahr 2011



Quelle: eigene Darstellung Daten statistisches Bundesamt

Schema des sektoralen Strukturwandels nach Fourastie

*Hinweis:
Bild zur Zeit nicht verfügbar!*

Tafelbild:

Formen des Strukturwandels in entwickelten Volkswirtschaften:

Sektoraler Strukturwandel: Veränderung der Zusammensetzung der Erwerbstätigen nach den Wirtschaftssektoren

Intrasektoraler/funktionaler Strukturwandel: interne Veränderung der einzelnen Wirtschaftssektoren

Regionaler Strukturwandel: Veränderung einzelner Regionen im Zeitverlauf

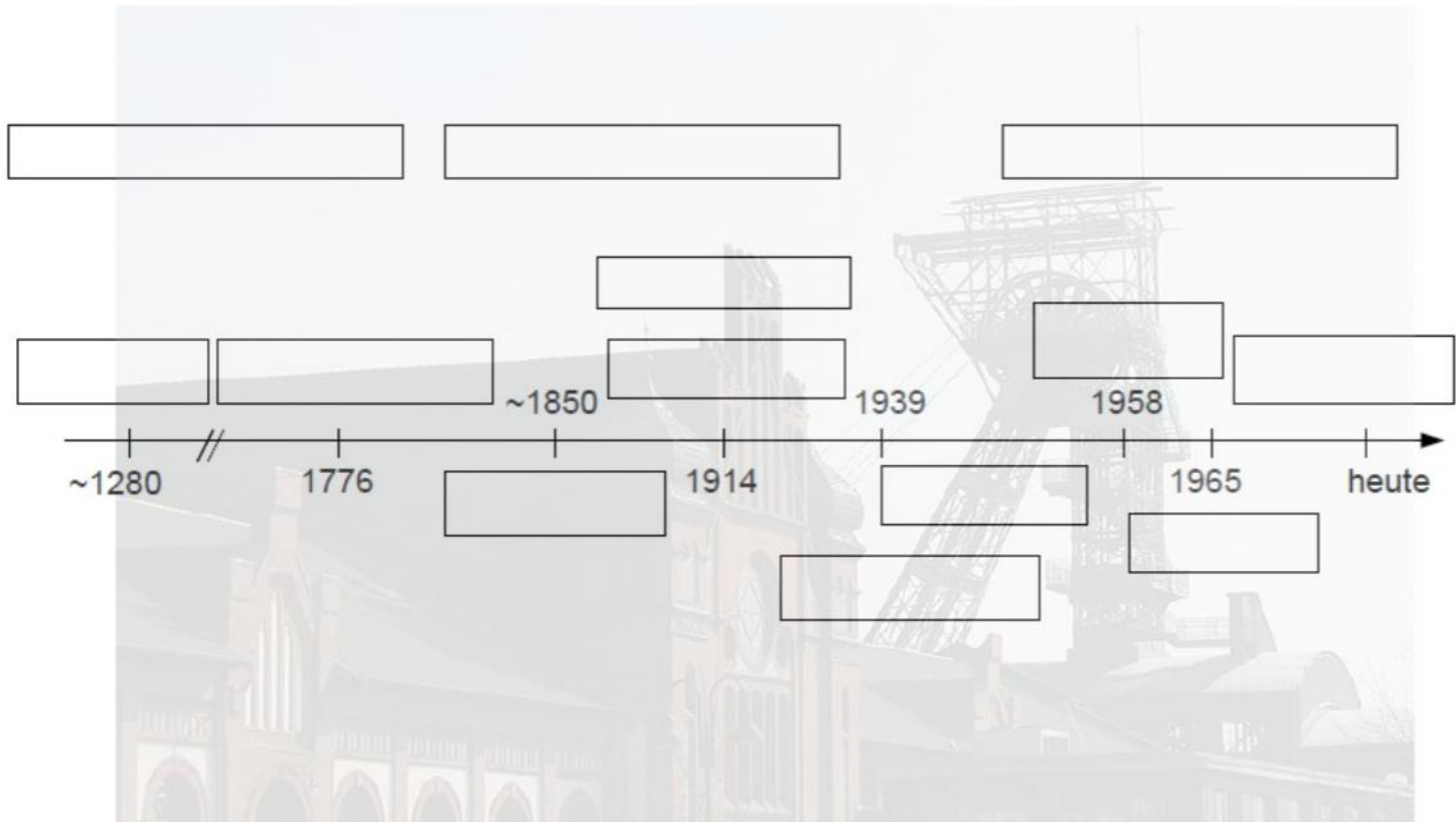
Arbeitsblatt @ Text „Entwicklung des Ruhrgebiets:

Obwohl bereits im späten 13. Jahrhundert der erste Kohleabbau begann, war das Gebiet im Westen Deutschlands zwischen Ruhr und Lippe bis zum industriellen Zeitalter vergleichsweise unbedeutend. Zwar erwarben bereits im Mittelalter einige Städte Reichtum durch Handelsbeziehungen, der große Durchbruch der Region ereignete sich allerdings erst im Zuge der industriellen Revolution im 19. Jahrhundert. Einen essentiellen Beitrag zur Entwicklung des Ruhrgebiets in einen industriellen Ballungsraum stellte die Erfindung der Dampfmaschine durch James Watt im Jahr 1776 dar. Durch den Ausbau der Eisenbahn wurde der im Ruhrgebiet in natürlicherweise vorkommende Rohstoff Kohle zu einem wichtigen Wirtschaftsgut. Ab Mitte des 19. Jahrhunderts stieg ebenfalls die Nachfrage nach Stahl beträchtlich an und wurde somit zum zweiten Grundbaustein der Wirtschaft im Ruhrgebiet. Auf Grund der florierenden Produktion zog die Region Arbeitskräfte an, welche fast ausschließlich im sekundären Sektor beschäftigt waren. Während des Ersten (1914-1918) und Zweiten Weltkriegs (1939-1945) war das Ruhrgebiet die sogenannte „Waffenschmiede“ Deutschlands. Als Folge des verlorenen Kriegs wurden viele Teile Deutschlands zerstört. Hinsichtlich des Wiederaufbaus Deutschlands erfuhr die Region jedoch erneut einen Aufschwung. Bereits Ende der 1950er-Jahre brach die Wirtschaft des Ruhrgebiets angesichts der schwerwiegenden Kohlekrise ein. Viele Menschen verloren folglich ihre Existenzgrundlage, es kam zu Massenentlassungen und zur Stilllegung vieler Zechen. Gründe für die sinkende Nachfrage nach Kohle aus dem Ruhrgebiet waren neben dem zunehmenden Einsatz von Erdöl der billigere Import von Kohle aus dem Ausland. Lange Zeit versuchte das Ruhrgebiet an der ansässigen Industrie festzuhalten und wehrte sich gegen Veränderungen und Anpassungen. Erst im Jahr 1965 gründete sich die erste Universität des Ruhrgebiets in Bochum. Wenige Jahre später siedelten sich kleine innovative Unternehmen in der Region an. Heute bildet das Ruhrgebiet ein wichtiges IT- und Gründer-Zentrum, in dem über fünf Millionen Menschen leben, lernen und arbeiten. Somit bildet das Ruhrgebiet auch aktuell einen wichtigen Agglomerationsraum in Europa.

Arbeitsblatt ③: Zeitstrahl Ruhrgebiet

Arbeitsblatt:

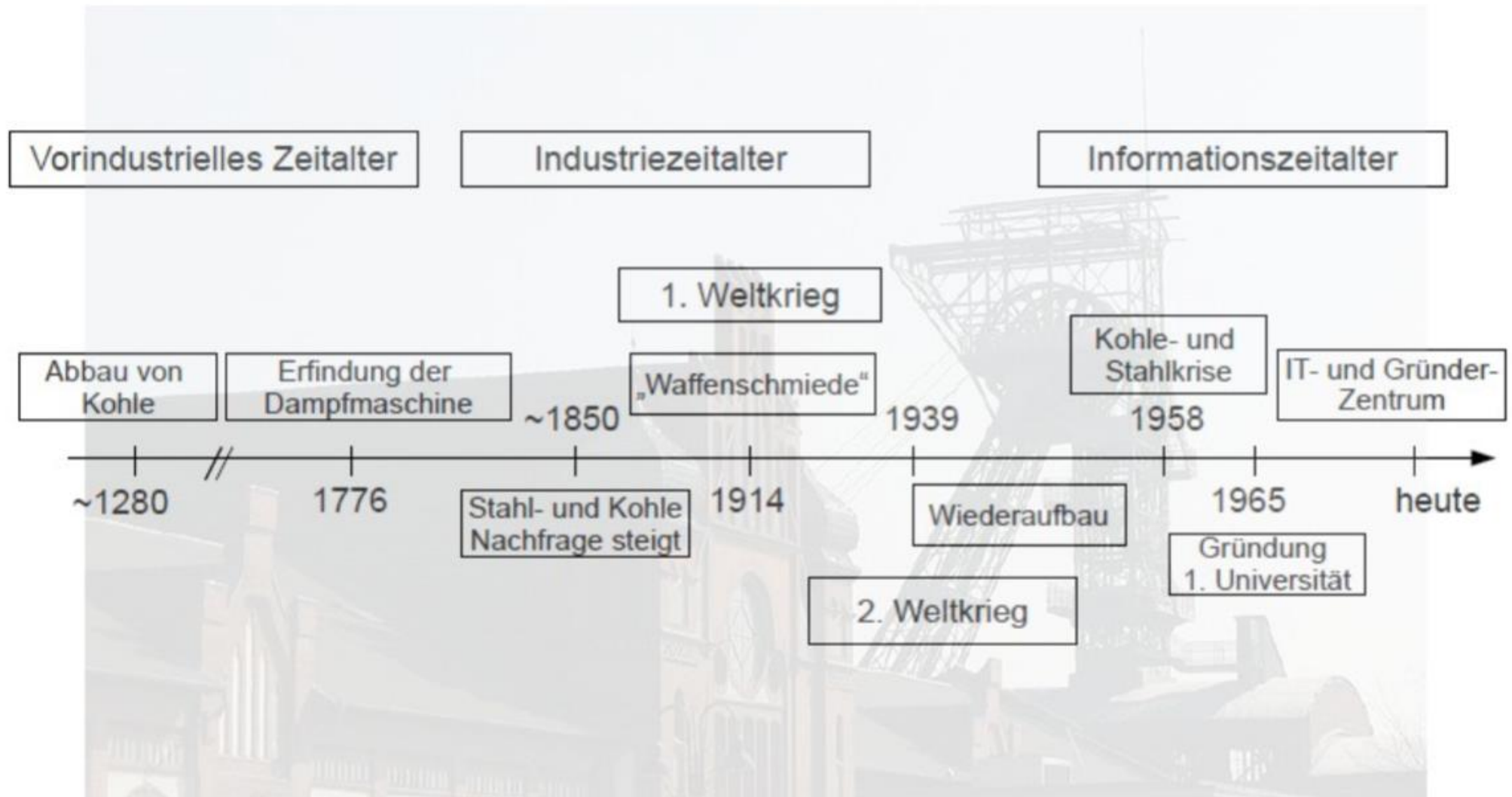
Entwicklung im Ruhrgebiet



Lösung Arbeitsblatt ③: Zeitstrahl Ruhrgebiet

Arbeitsblatt:

Entwicklung im Ruhrgebiet



Schemadisposition:

Phase	Inhalt	Medien	Sozial- /Aktionsform	Zeit
Hinführung Motivation	<ul style="list-style-type: none"> Bild zu Entwicklung des Menschen im Laufe der Zeit 	Folie ①	Unterrichtsgespräch	3 Min
Erarbeitung				
1. Teilziel	Wirtschaftssectoren Deutschland <ul style="list-style-type: none"> Jeder Schüler erhält einen Begriff zum Thema Wirtschaftssectoren zuordnen der Begriffe Verbesserung übernehmen 	Arbeitsblatt ① Folie ②	Einzelarbeit, Unterrichtsgespräch	11 Min
2. Teilziel	Daten zur Erwerbstätigenstruktur nach Sektoren <ul style="list-style-type: none"> beschreiben, interpretieren 	Folie ③	fragend entwickelt	5 Min
3. Teilziel	Sektoraler Wandel <ul style="list-style-type: none"> Erklären intrasektoraler Strukturwandel Erläutern regionaler Strukturwandel Definition der drei Arten 	Folie ③ Tafelbild	Frontalunterricht	10 Min
4. Teilziel	„Nennt ein Gebiet in D, welches einer Veränderung der Wirtschaft unterlag.“ Lied „Bochum“ von Herbert Grönemeyer (bis einschließlich 1. Refrain) <ul style="list-style-type: none"> Text lesen und Lücken des Zeitstrahl ausfüllen Beschreibung der Wirtschaft im Ruhrgebiet 	Youtube-Video Arbeitsblatt ②③	Einzelarbeit Einzelarbeit Unterrichtsgespräch	16 Min
Hausaufgabe	Denkaufgabe: Vergleich Großraum München mit Ruhrgebiet		Einzelarbeit	